

## GMG-Abiturienten sehr erfolgreich beim Landesentscheid „Jugend-forscht“

Vom 07.04.-10.04.2014 fand im Deutschen Museum in München der bayerische Landeswettbewerb „Jugend-forscht“ statt.

Zu diesem Wettbewerb waren Freia-Raphaella Lorenz und Robin Stoll, beide Q 12, als oberfränkische Regionalsieger eingeladen.

Im Rahmen des viertägigen Symposiums trafen sich die Teilnehmer des Nachwuchswettbewerbs in Naturwissenschaften, Mathematik und Technik um ihre Projekte der Öffentlichkeit vorzustellen. Zudem wurden die Arbeiten den Juroren - Fachleuten aus Hochschule, Industrie und Wirtschaft - ausführlich erläutert. Dabei kam es zu intensiven und gewinnbringenden Diskussionen sowie wertvollen Anregungen für weitere Forschungen.

Auch die gemeinsame Freizeitgestaltung bot neben dem Kennenlernen der anderen Regionalsieger ein abwechslungsreiches und wissenschaftlich interessantes Programm. So besuchten die Teilnehmer u. a. einen physikalischen Experimentalvortrag, ein Werk des Sponsors Wacker Chemie AG, aber auch ein Improvisationstheater und betätigten sich sportlich als Kartfahrer.

Beim Festakt im Deutschen Museum wurden die Preisträger von Georg Eisenreich (MdL), dem Staatssekretär für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, sowie Auguste Willems, Mitglied des Vorstands der Wacker Chemie AG, ausgezeichnet.



Freia-Raphaella erzielte für ihre Arbeit „Der Geruch des Todes - Nekromone bei Insekten und weiteren Gliedertieren“ im Fachbereich Biologie den Landessieg. Damit hat sie sich automatisch zur Teilnahme am Bundeswettbewerb vom 29.05.-01.06.2014 in Künzelsau qualifiziert.

Des Weiteren erhielt Freia-Raphaella den „Sonderpreis des Elitenetzwerks Bayern“ sowie den „Sonderpreis des Lions Club Pfaffenhofen/Hallertau für Verhaltensforschung“.

Im Fachbereich Mathematik wurde Robin für seine Arbeit „Die Fläche der Mandelbrotmenge“ mit dem zweiten Platz ausgezeichnet. Außerdem erhielt er den „Sonderpreis der Hermann Gutmann Stiftung für herausragende mathematische Arbeit“ und den „Sonderpreis Jahresabonnement *Spektrum der Wissenschaften*“.

Beide dürfen sich auch über eine Jahreseintrittskarte für das Deutsche Museum freuen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen beachtlichen Erfolgen in Bayern, viel Erfolg beim Bundeswettbewerb und den bevorstehenden Abiturprüfungen.

Andrea Klier und Matthias Wutschig

Betreuungslehrer für „Schüler experimentieren“ und „Jugend-forscht“ am GMG

